

## TERRA-JACK 125 – Gesteuert aus Keller und Grube

Swiss made



## TERRA-JACK 125

Kellereinsatz mit Wandflansch



Bild 1: Bohrmeister Ivan Isch bei der gesteuerten Pilotbohrung aus dem Keller. Der TERRA-JACK ist dazu an die Kellerwand geflanscht.



Bild 2: Der Antrieb erfolgte über den Kleinbagger. Die Hydraulikschläuche wurden durch den Lichtschacht am TERRA-JACK angeschlossen.

### Elektroleitungen unter Hofzufahrt

Isch Bau aus Aetigkofen (Solothurn) nutzte ihre neue Richtpressanlage TERRA-JACK 125, um neue Elektroleitungen unter der Hofzufahrt sowie unter dem Garten zu verlegen. Die 12.5 Tonnen Richtpressanlage TERRA-JACK 125 kombiniert die Vorteile von Erdraketen (trockenes Verfahren ohne Bentonit) und HDD-Maschinen (gesteuerte Bohrungen).



Bild 3: Die TERRA-JACK-Grundeinheit nach dem Rohreinzug und nach der Entnahme aus dem Wandflansch.



Bild 4: Die Pilotbohrung erreicht die Zwischengrube zielgenau in der Ecke, so dass daneben Platz bleibt für die anschließende Installation des TERRA-JACKs.



Bild 5: Einzug eines Kabelschutzrohres mit Aussendurchmesser 92 mm. Aufweitung und Rohreinzug erfolgen in einem Schritt.



Bild 6: Der Bohrmeister überwacht das Signal – und damit die Position des Steuer-Presskopfes – auf dem Monitor.

### Flexibler Anwendungsbereich

Der TERRA-JACK 125 lässt sich sowohl für Pressungen aus dem Keller als auch von Grube zu Grube einsetzen. Einzige Voraussetzung dafür ist verdrängungsfähiger Boden. So können mit dem Pressverfahren und dem abgeschrägten Steuerkopf gesteuerte Pilotbohrungen erstellt werden.

Nach dem Rohreinzug auf der ersten Etappe unter der Hofzufahrt wurde die Richtpressanlage in der Zwischengrube installiert und gegen das Erdreich versperrt. Von dort wurde nun parallel zur Hofzufahrt unter dem anliegenden Garten durchgepresst, so dass dieser unberührt blieb.

Die Möglichkeit, den TERRA-JACK 125 sowohl von Grube zu Grube als auch ab Wandflansch durch eine Kernbohrung vom Keller hinaus zu starten, macht ihn zum idealen grabenlosen System für Hausanschlüsse im verdrängungsfähigen Untergrund.

# TERRA-JACK 125

Grubeneinsatz: gesteuerte Bohrverläufe dank Ortungstechnik

## Gesteuerte Pressungen

Bei der Pilotbohrung wird ein Ortungsgerät verwendet, um den Verlauf der Pressung zu überwachen und bewusst Steuerradien bis zu 25 m zu erreichen. Dazu ist hinter dem Presskopf eine Sonde angeordnet, die ein Signal durch den Boden auf den Empfänger gibt. Vom Empfänger wird dieses Signal auf den Monitor beim Pressgerät übertragen. Dort zeigt es dem Bedienungsmann auf dem Monitor die Stellung des Presskopfes an. Durch Drehen am Handhebel wird der Presskopf in die gewünschte Richtung positioniert, bevor mit dem Gerät gepresst wird.



Bild 7: Der TERRA-JACK 125 zieht die Aufweitglocke mit bis zu 12.5 Tonnen durch den Boden. Hier kommt die Aufweitglocke zusammen mit dem Rohr am Ende des Einzuges in der Grube an.

TERRA-Baustellenbericht bau-250 (de), Copyright © TERRA AG

TERRA AG  
für Tiefbautechnik  
Hauptstrasse 92  
6260 Reiden  
Schweiz

Tel: + 41 62 749 10 10  
Fax: + 41 62 749 10 11  
office@terra-eu.eu

TERRA  
Deutschland GmbH  
Schulze-Delitzsch Str. 2  
68542 Heddesheim  
Deutschland

Tel: +49 6203 40 31 50  
Fax: +49 6203 40 31 51  
info@terra-de.de

Ihr Händler:

www.terra-eu.eu  
www.bohrshop.de